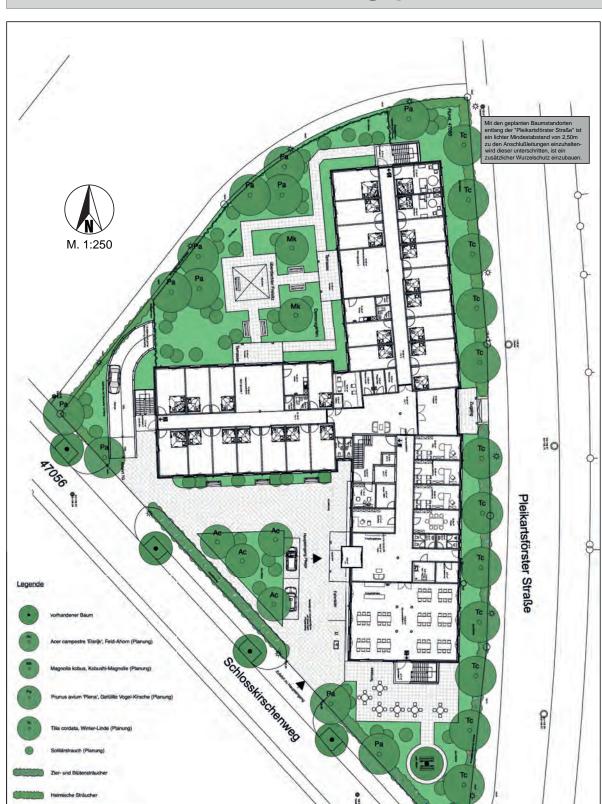


Vorhabenbezogener Bebauungsplan Vorhaben- und Erschliessungsplan, Freiflächenplan

Kirchheim "Pflegewohnheim Schlosskirschenweg"



1 Standort und Planung

Das Pflegeheim befindet sich in zentraler Lage in Kirchheim zwischen Pfeikartsförsterstraße und Schlosskirschenweg. Die Bepflanzung entlang der Pfeikartsförsterstraße soll die Bebauung in den Bestand einbinden und positiv auf den Straßenraum wirken, daher sind Hecken aus Blütensträucher vorgesehen. Entlang des Schlosskirschenweg sind ebenfalls Blütensträucher vorgesehen.

Die Artenwahl soll über große Teile der Vegetationsperiode einen Blühaspekt bieten.

Entlang der Pleikartsförster Straße wird eine durchgehende Baumreihe aus Winterlinden (Tilia cordata) gepflanzt.

Die Gartenbereiche und die Zufahrt vom Schlosskirschenweg werden durch gefüllt blühende

Gegenüber den nordwestlich anschließenden Freiflächen ist eine freiwachsende Hecke aus heimischen Sträuchern geplant, die im Bereich des Demenzgartens unterbrochen ist. Die dort vorhandene Zaunanlage wird durch Kletterpflanzen begrünt.

Die Gebäude umgebenden Grünflächen sollen extensiv mit bodendeckenden Gehötzen, Stauden und Gräsern bepflanzt werden. Im geschützten Gartenbereich für Demenzkranke sollen zusätzlich solitäre Sträucher und Staupenbereich werden, welche die Sinne der Manschen onlisch und durch ihren Duft ansprachen.

2 Pflanzenlisten / Allgemeine Hinweise

Für die Ausführung der Pflanzarbeiten sind die Vorgaben der DIN 18916 maßgeblich.

Als Baume sind folgende Arten vorgesehen:

- Acer campestre 'Elsnijk' (Feld-Ahorn)
- Magnolia kobus (Kobushi Magnolie)
- · Prunus avium 'Plena' (Gefüllte Vogel-Kirsche)
- Tille essedate (Mileter Linde)

Verpflanzt werden sollen Hochstämme; Solitär aus extra weitem Stand mindeatens 3x verpflanzt mit Drahtballierung. Die Magnolien sind mit einem Stammumfang von 14-16 cm zu wählen, die restlichen Arten mit einem Stammumfang von 18-20 cm.

Es ist eine 1-reihige Strauchpflanzung (1-reihig versetzt, 1 Stück je 0,8 m) aus nachstehender Auswahl anzupflanzen. Für die Blütensträucher kann eine Auswahl aus folgenden Arten und Sorten getroffen werden:

- Buddleja (Sommerflieder)
- Chaenomeles japonica (Japanische Zierquitte)
- Deutzia hybrida 'Mont Rose' (Deutzie)
- Forsythia x intermedia 'Spectabilis' (Forsythie)
 Hamamelis japonica (Japanische Zaubernuss)
- Kerria japonica (Ranunkelstrauch)
- Mahonia aquifolium (Gewöhnliche Mahonie)
- Philadelphus (Pfeifensträucher)
- Spiraea vanhouttei (Prachtspiere)
- Syringa vulgaris (Gemeiner Flieder)
- Weigelia (Weigelien

Pflanzqualität: Als Mindestqualität sollen Container (C3 = 3 Liter Containertopt) verwende werden.

Es ist eine 1-reihige Strauchpflanzung (1-reihig versetzt, 1 Stück je 0,8 m) aus nachstehender Auswahl anzupflanzen. Für den Heckenbereich aus fleimischen Sträuchern können folgende Arten Verwendung finden;

- Cornus mas (Kornelkirsche)
- Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)
- Corylus avellana (Gewöhnliche Hase
- Crataegus monogyna (Eingriffeliger Weißdorn)
- Euonymus europaeus (Ptattennutchen)
 Ligustrum vulgare (Gewöhnlicher Liguster)
- Prunus spinosa (Schiehe)
- Prunus spinosa (scriene
 Prunus spinosa (scriene
- Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)
- Viburnum lantana (Wolliger Schneeball)
- · Viburnum opulus 'Roseum' (Schneeball)

Pflanzqualität: Als Mindestqualität sollen 2-mal verpflanzte Sträucher mit einer Größe von 6i -100 cm verwendet werden.

Als solitäre Sträucher können eingesetzt werden (Standorte entsprechend Freiftlächengestaltungsplan):

- Corylopsis pauciflora (Armblütige Scheinhasel)
- · Hamamelis japonica (Japanische Zaubernuss)
- Magnolia sieboldii (Sommer-Magnolie)
- Rosa rugosa 'Conrad Ferdinand Meyer' (Apfel-Rose)
- Syringa vulgaris 'Andenken an Ludwig Späth' (Edelflieder
- Viburnum x carlcephalum (Großblumiger Duftschneeball)

Pflanzqualitát: Als Mindestqualität sollen Container (C5 = 5 Liter Containertopf) verwendet werden.

Als Bodendecker und Wildstauden können eingesetzt werden:

- Epimedium x younglanum (Elfenblume)
- Euonymus fortunei radicans (Immergrüne Kriechspindel)
- Hedera helix (Gemeiner Efeu)
- Vinca major (Große Immergrün)
- Aster dumosus (Kissen-Aster)
- Cimicifuga simplex (Oktober-Silberkerze)
- Geranium endressii (Basken-Storchschnabel)
- Lamium (Taubnesseln)
- Pachysandra terminalis (Dickmännchen)
- Symphytum grandiflorum (Kleiner Kaukasus-Beinwell)

Pflanzqualität und Menge: Als Mindestqualität sollen Container (C1 = 1Liter Containertopf) verwendet werden. Je nach Art und Sorte 5 - 8 Stück je gm

Als Gräser können eingesetzt werden:

- Calamagrostis epigejos 'Karl Foerster' (Land-Reitgras)
- Carex svivatica (Wald-Segge)
- · Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)
- Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)
- Luzula svivatica (Wald-Hainsimse)

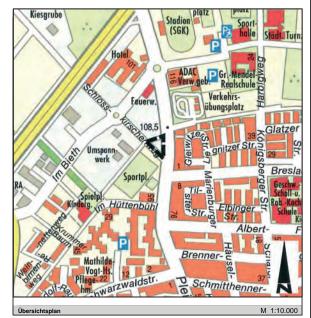
Pflanzqualität und Menge: Als Mindestqualität sollen Topfballen (P9 = 9cm Topf) verwende werden. Je nach Art und Sorte 5 - 10 Stück je gm.

Der vorhandene Stabgitterzaun ist mit Kletterpflanzen zu beranken

Als Kletterpflanzen können eingesetzt werden:

- Hydrangea petiolaris (Kletter-Hortensie)
- Lonicera caprifolium (Garten-Geißblatt)
- Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)
- Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)
- Rosa, z.B. 'Splenders', 'Geschwinds Orden' oder 'Lykkefund' (Kletterrose, stachellos)

Pflanzqualität und Menge: Als Mindestqualität sollen Container (C5 = 5 Liter Containertopf) verwendet werden. Je nach Art und Sorte 1 - 2 Stück je m.



VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN FREIFLÄCHENPLAN

Kirchheim 61.32.07.17.01
Pflegewohnheim Schlosskirschenweg

Entwurf zur Offenlage

黑 Heidelberg